

# Anmeldeformular

(Bitte geben Sie für jede/n Teilnehmer/in eine separate Anmeldung ab.)

Vorname, Name:

Postanschrift:

Abweichende Rechnungsanschrift:

Beruf/Tätigkeit

Tel.- Nr.:

E- Mail:

**Veranstaltung: T4/18**

## 12. Kinder- und Jugendschutzkonferenz des Landes

Bitte ankreuzen:

1. Wahl      2. Wahl

- |              |                          |                          |
|--------------|--------------------------|--------------------------|
| Fachforum 1: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachforum 2: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachforum 3: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachforum 4: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachforum 5: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachforum 6: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachforum 7: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachforum 8: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fachforum 9: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

**Ich bin Mitarbeiter/in aus dem Bereich:**

- |   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Kindertageseinrichtungen | <input type="checkbox"/> Jugendarbeit |
| <input type="checkbox"/> Tagespflege              | <input type="checkbox"/> HzE          |
| <input type="checkbox"/> Jugendämter              | <input type="checkbox"/> Sonstige     |

**Mittagessen:**

Vegetarisch

Lebensmittelunverträglichkeiten

Datum

Unterschrift

## 12. Kinder- und Jugendschutzkonferenz des Landes M-V


### „Vertrauensvoll und Verbindlich – Gemeinsam und Verlässlich“

- Termin:** 21. September 2018
- Ort:** Stadthalle Neubrandenburg  
Parkstraße 2  
17033 Neubrandenburg
- Zeit:** 8:30 Uhr Ankommen, 9:30 Uhr Beginn
- Zielgruppe:** haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte  
der Kinder- und Jugendhilfe, Gesund-  
heit, Polizei, Justiz, Bildung und andere  
Interessierte
- Moderation:** Dr. Susanne Braun  
Leiterin der Bildungsstätte  
Schabernack e.V.
- Kosten:** 45 Euro

Schabernack – Zentrum für Praxis und Theorie der Jugendhilfe e.V.  
Schabernack 70, 18273 Güstrow  
Tel.: 03843 / 8338-0, Fax:03843 / 8338-22  
E-Mail: info@schabernack-guestrow.de,  
www.schabernack-guestrow.de

Bundesstiftung  
Frühe Hilfen 

gefördert vom

 Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Mecklenburg  
Vorpommern 

Ministerium für Soziales,  
Integration und Gleichstellung



Zentrum für Praxis und  
Theorie der Jugendhilfe e.V.  
Staatlich anerkannte Einrichtung  
der Weiterbildung

## 12. Kinder- und Jugendschutzkonferenz des Landes M-V

### „Vertrauensvoll und Verbindlich – Gemeinsam und Verlässlich“



in Zusammenarbeit mit dem  
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

**21. September 2018**  
in Neubrandenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein wirksamer Kinder- und Jugendschutz lebt von der Qualität der Beziehungen zwischen den beteiligten Menschen und Organisationen. Soweit die Theorie! Doch wie sieht es in der Praxis aus? Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit Familien frühzeitig auf ein verlässliches Unterstützungssystem zugreifen können? Und welche Chancen liegen in einer gelingenden fachübergreifenden Zusammenarbeit?



Diesen und anderen Fragen geht die diesjährige Kinder- und Jugendschutzkonferenz nach. Sie gewährt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Einblick in bundesweite Entwicklungen und ermöglicht ihnen, sich über tragfähige Formen regionaler Zusammenarbeit zu informieren und auszutauschen.

Die Kinder- und Jugendschutzkonferenz bildet den Auftakt zur 3. Aktionswoche Kinderschutz, die in diesem Jahr im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte stattfinden wird. Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Stefanie Drese  
Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung

## Ablauf

### 8:30 Uhr Ankommen

### 9:30 Uhr Grußworte

- Frau Drese, Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung M-V
- Herr Kärger, Landrat MSE
- Herr Witt, Oberbürgermeister Neubrandenburg
- Herr Rieger, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes MSE und KK Neubrandenburg-Leiter Kriminalkommissariat-Übergabe eines Handlungsleitfadens Kindeswohlgefährdung

### 10:00 Uhr „Elefanten sieht man doch! - Kinderschutz als gesamtgesellschaftliche Aufgabe“

Frau Prof. Dr. phil. habil. Bräutigam,  
HS Neubrandenburg

### 10:45 Uhr Pause

### 11:15 Uhr Fachvortrag: Aufbruch im Kinderschutz – von der Kooperation zur interdisziplinären Gefährdungseinschätzung

Herr Dr. Meysen, SOCLESS  
International Centre for Socio-Legal Studies,  
Heidelberg

### 12:00 Uhr Mittagspause

### 12:45 Uhr Worte auf den Weg ... Ein Hochseilakt ohne Netz - Konsequente Hilfeorientierung im Kontext von Kindeswohlgefährdung

Herr Prof. Dr. phil. Müller,  
HS Neubrandenburg

### 13:30 - 15:30 Uhr Fachforen inkl. Kaffeepause

#### „Vertrauensvoll und Verbindlich – Gemeinsam und Verlässlich“

#### FF 1 Kein Raum für sexuellen Missbrauch

Schule mit Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation  
Frau Fuchs, Quo Vadis Neubrandenburg,  
Vertreter/in aus dem Bereich Schule (angefragt)

#### FF 2 Bei Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihre/n Netzwerkpartner/in

Gesundheitswesen mit Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation  
Herr Dr. Armbrust, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg,  
Herr Schürgut, Hauptsachbearbeiter im Allgemeinen Sozialpädagogischen Dienst des Jugendamtes MSE

#### FF 3 Herausfordernd für alle

Anwälte, Gerichte mit Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation  
Herr Michaelis, Amtsgericht Neubrandenburg  
Vertreter/in aus dem Bereich Jugendhilfe (angefragt)

#### FF 4

#### Sich (an-)regen bringt Segen

Familienhebammen, Jobcenter, Frühförderstellen und Co mit Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation  
Frau Clemens, Gesundheitsamt Rostock,  
Frau Oldörp, Amt für Jugend und Soziales Rostock

#### FF 5

#### Grenzen des eigenen Handelns

Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation  
Frau Dr. med. Ilg, Chefärztin MediClin Müritzklinikum, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie -psychotherapie und -psychosomatik,  
Frau Kanzok, Fachbereichsleiterin Kinder- und Jugendhilfe, DRK KV Parchim

#### FF 6

#### Notruf Kinderschutz- Einsatzstelle Familie

Polizei, Beratungsstellen „Häusliche Gewalt“ mit Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation  
Herr Rieger, KK Neubrandenburg-Leiter Kriminalkommissariat  
Vertreter/in der Interventionsstelle Häusliche Gewalt, Neubrandenburg/ Waren (angefragt)

#### FF 7

#### In guten, wie in schlechten Zeiten

Freie und öffentliche Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation am Beispiel von Schutzkonzepten  
Herr Leitner, Bündnis Kinderschutz MV - Start gGmbH  
Vertreter/in aus dem Bereich Jugendhilfe (angefragt)

#### FF 8

#### Aufeinander zugehen

Ehrenamt und Hauptamt mit und in der Kinder- und Jugendhilfe in Kooperation  
Frau Theil, Diakonie MV,  
Frau Gäde, Schabernack e.V., Güstrow  
Vertreter/in des Kreisfeuerwehrverbandes MSE (angefragt)

#### FF 9

#### Alles, was klein beginnt

best practice – das „VerbundNetzwerkKinderschutz“ MSE  
Frau Schild und Frau Luxenburger,  
Koordinierungsstelle „Frühe Hilfen“  
Jugendamt MSE